

TECHNISCHES MERKBLATT

Artikel:	10022	POLYFLEX® EP-20 verlaufend Tribo/Corona Glanz	
Version:	6	90	
Beschreibung:	Pulver für den Innenbereich auf Basis von Epoxidharzen. Ergibt glänzende Oberflächen mit sehr gutem Verlauf und ausgezeichneter Haftung. Im Vergleich zu herkömmlichen Innenprodukten bietet diese Beschichtung eine verbesserte Beständigkeit gegenüber Chemikalien und Lösungsmitteln.		
Anwendung:	Geräte, Apparaturen, Metallmöbel, optische Geräte, u.v.m.		
Farbtöne:	Viele Farbtöne; sehr helle Farbtöne werden jedoch nicht empfohlen (Vergilbung)		
Oberfläche:	Glatt verlaufend		
Glanz:	Visuell glanz 85 – 95 Glanzeinheiten (60°)		
Pulver-Eigenschaften:	Kornverteilung (HELOS H1708)	< 29 µm: 40 – 47 % < 122 µm: 99 – 100 %	
	Dichte	1.3 – 1.7 g/cm ³ Je nach Farbton unterschiedlich; kann auf Wunsch pro Farbton angegeben werden	
Materialverbrauch:	g/m ²	= Dichte (g/cm ³) x Schichtdicke (µm)	
Schichtdicke:	Empfehlung	70 – 90 µm je nach Farbton	
	Maximum	110 µm	
Applikation:	Die Applikation kann mit allen gängigen Pulverbeschichtungsanlagen erfolgen. Um Oberflächenstörungen zu vermeiden, empfehlen wir, diesen Pulverlacktyp nicht mit anderen Pulverlacken zu mischen. Das Pulver neigt bei zu hoher oder zu langer thermischer Belastung zur Vergilbung, dem Einbrennprozess ist daher grösste Aufmerksamkeit zu widmen.		
Verpackung:	- 20/25 kg Karton - 500 kg Octobox - 450/500 kg Big Bag Weitere Abpackvarianten sind auf Anfrage möglich.		
Einbrennempfehlung:	10 min. bei 190°C Objekttemperatur		
	Objekttemperatur	min. Haltezeit in Minuten	max. Haltezeit in Minuten
	200°C	8 min	10 min
	190°C	10 min	15 min
	180°C	14 min	21 min
	170°C	24 min	35 min
Untergründe:	Diverse Metalle oder auch als Decklack wie z.B. auf einer KTL-Grundierung. Der zu beschichtende Untergrund muss frei von Öl, Fett und Oxidationsprodukten sein. Unter Belastung empfehlen wir folgende Vorbehandlungen:		
	Aluminium	Geeignete nasschemische Vorbehandlung	
	Stahl	Eisen- oder Zinkphosphatierung	
Physikalische Eigenschaften:	1) Getestet auf: Stahlblech 0.8 mm ST1405 doppelt dekapiert V1094 Schichtdicke: 70 – 90 µm		
	Gitterschnitt (DIN ISO 2409)	1) GT 0	
	Dornbiegeprüfung (DIN ISO 1519)	1) ≤ 3 mm	

	Schlagtiefung (ASTM D 2794)	1) front	≥ 10 Nm	(~88 Inchpound)
		1) reverse	≥ 10 Nm	(~88 Inchpound)
	Erichsentiefung (DIN ISO 1520)	1) ≥ 8 mm		
	Buchholzhärte (DIN ISO 2815)	≥ 100		
Beständigkeiten:	geprüft auf: Stahlblech eisenphosphatiert			
	Schwitzwassertest (DIN ISO 6270)	500 h keine Blasenbildung Unterwanderung an der Ritzspur unter 1mm		
	Salzsprühtest (DIN ISO 9227)	240 h keine Blasenbildung Unterwanderung an der Ritzspur unter 1mm		
Materialzulassungen:	-			
Ausbesserungen:	Für Ausbesserungen (Gehängeretuschen) steht unser Rep-Set Art.Nr. 10006124 zur Verfügung.			
Nachbehandlung beschichteter Teile:	Zum Bedrucken, Bekleben, Etikettieren, Folienkaschieren, Überbeschichten und anderen Nachbehandlungen werden entsprechende Vorversuche empfohlen. Für die Verpackung sind geeignete weichmacherfreie Materialien zu verwenden. Schwitzwasser ist zu vermeiden.			
Lagerung:	Lagerbedingungen:	In Originalgebinde kühl und trocken lagern bei max. 25 °C. Nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.		
	Lagerbeständigkeit:	18 Monate ab Produktionsdatum unter genannten Bedingungen.		
Sicherheitsratschläge:	Untere Explosionsgrenze	siehe Sicherheitsdatenblatt		
	Weitere Informationen sind dem Sicherheitsdatenblatt und den CEPE-Broschüren „Sicheres Pulverlackieren“ und „Ergebnisse der experimentellen Toxikologiestudie über wärmehärtbare Pulverlacke“ zu entnehmen.			
Hinweise:	Die Angaben in diesem Merkblatt über Eigenschaften und Anwendungen der genannten Erzeugnisse geben wir nach unserem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen an. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten ist die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich. In Zweifelsfällen stehen unsere Anwendungstechniker für Auskünfte zur Verfügung. Im Übrigen gelten die allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Dieses Merkblatt wird periodisch überarbeitet. Unser Verkauf gibt Ihnen im Zweifelsfall Auskunft über die Gültigkeit der vorliegenden Dokumentation.			
Freigabedatum:	2/20/24			